



Freitag, 16. November 2012, 18.30 Uhr

Gehörlosenzentrum Berlin, Friedrichstraße 12 (Kreuzberg)
Eduard-Fürstenberg-Saal (Einlass 18.00 Uhr)

**Vortrag in Gebärdensprache
und anschließender Diskussion**

Die „Euthanasie“-Verbrechen im Nationalsozialismus 1933 - 1945



Referent: Helmut Vogel
Historiker vom Geschichtsbüro
„Deaf History Now“,
Beauftragter zur „T 4“-Thematik beim
Deutschen Gehörlosen-Bund e.V.

- Zwangssterilisierungen
- Mordaktionen in der NS-Zeit
- Geschichtsforschungen seit 80er Jahren
- Umgestaltung des Gedenk- und Informationsort an der Tiergartenstraße 4 (T 4) ab 2012

Eintritt

Mitglied 1 € (Schüler bis 15 Jahre frei)

Nichtmitglied 3 € / ermäßigt 2 €

Mit Kinderbetreuung

beim Kinder- u. Jugendclub Sinneswandel, kostenfrei

Verkehrsverbindung:

U-Bahn **U6**, **U1**; Bus M41 - Hallesches Tor

www.deafberlin.de - info@deafberlin.de

Fax: 030 - 251 70 53

Infos siehe auch RBB-Videotext, Seite 790 ff.



Informationen zum Thema
„Euthanasie“ und „T 4“
gibt es auch im Internet:
www.gedenkort-t4.eu